Diese Übersetzung wurde zu Informationszwecken erstellt und nur die englische Version ist rechtlich bindend.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Security Voltage-Softwareprodukte

MICRO FOCUS

Enthaltene Produkte und Suites

Produkte	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
HPE SecureData Enterprise (zuvor HP SecureData Enterprise)	Ja	Klasse 2 & 3 ***
HPE SecureData Enterprise Data Warehouse	Ja	Klasse 3
HPE SecureData File Processor (zuvor HP SecureData File Processor)	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Mobile (zuvor HPE SecureData Mobile SDK)	Ja	Klasse 2 & 3 ***
HPE SecureData Payments (zuvor HP SecureData Payments)	Ja	Klasse 2 & 3 ***
HPE SecureData Transparent Data Protection for NonStop	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Vertica Protection (zuvor HP SecureData Vertica Protection)	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Web	Ja	Klasse 2 & 3 ***
HPE SecureFile (zuvor HP SecureFile)	Ja	Klasse 3
HPE SecureMail (zuvor HP SecureMail)	Ja	Klasse 3
HPE SecureStorage (zuvor HP SecureStorage)	Ja	Klasse 3

Suites	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
HPE SecureData Enterprise Data Warehouse Starter Edition	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Enterprise Data Warehouse Enterprise Edition	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 1 – Production and Test and Development (zuvor HP SecureData Enterprise Infrastructure Suite 1 – Production and Test and Development)	Ja	Klasse 2
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 1 – Disaster Recovery (zuvor HP SecureData Enterprise Infrastructure Suite 1 – Disaster Recovery)	Ja	Klasse 2
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 2 – Production and Test and Development (zuvor HP SecureData Enterprise Infrastructure Suite 2 – Production and Test and Development)	Ja	Klasse 2
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 2 – Disaster Recovery (zuvor HP SecureData Enterprise Infrastructure Suite 2 – Disaster Recovery)	Ja	Klasse 2
HPE SecureData Suite for Hadoop Starter Edition (zuvor HP SecureData Suite for Hadoop Starter Edition)	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Suite for Hadoop Enterprise Edition (zuvor HP SecureData Suite for Hadoop Enterprise Edition)	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Suite for Open Systems Suite Standard Edition – Test and Development (zuvor HP SecureData Suite for Open Systems Suite Standard Edition – Test and Development)	Ja	Klasse 2
HPE SecureData Suite for Open Systems Suite Enterprise Edition – Test and Development (zuvor HP SecureData Suite for Open Systems Suite Enterprise Edition – Test and Development)	Ja	Klasse 2
HPE SecureData for z/OS Suite – Test and Development (zuvor HP SecureData for z/OS Suite – Test and Development)	Ja	Klasse 2

Suites	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
HPE SecureData Vertica Suite Starter Edition (zuvor HP SecureData Vertica Suite Starter Edition)	Ja	Klasse 3
HPE SecureData Vertica Suite Enterprise Edition (zuvor HP SecureData Vertica Suite Enterprise Edition)	Ja	Klasse 3

* Jedes als E-LTU oder E-Media verkaufte Produkt wird unabhängig von etwaigen gegenteiligen Angaben in einer Bestellung elektronisch bereitgestellt.
** Informationen zu den Rechten für die nicht produktive Nutzung, sofern vorhanden, finden Sie unter software.microfocus.com/legal/software-licensing.
*** Bestimmte Teile dieses Produktangebots verfügen über nicht produktive Lizenzen für die Bereiche Entwicklung und Testen (Development and Test) und Systemwiederherstellung (Disaster Recovery). Diese gehören zu Klasse 2. Alle übrigen Teile dieses Produktangebots gehören zu Klasse 3.

Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

Begriff	Definition
Erwerber	Bezeichnet im Kontext einer Zahlungsprozessorentität eine Organisation, die elektronische Zahlungsautorisierung erteilt und/oder die Abwicklung von Zahlungstransaktionen und zugehörigen Diensten ermöglicht.
Anwendung	Bezeichnet für SecureMail ein einzelnes Modul oder eine Sammlung von benannten integrierten Softwaremodulen oder -diensten, die darauf ausgelegt sind, eine spezifische Geschäftsfunktion für Endbenutzer oder einen bestimmten Prozess auf Servern auszuführen, die sich im Besitz des Lizenznehmers befinden und seiner Kontrolle unterliegen. Eine Anwendung, die HPE SecureMail indirekt verwendet, zum Beispiel über einen Dienst oder einen Proxy, muss als eine separate Anwendung lizenziert werden.
Cold-Standby-System	Bezeichnet ein nicht produktives Standby-System, das NICHT eingeschaltet ist bzw. ausgeführt wird. Wenn das produktive System ausfällt oder außer Betrieb gesetzt werden muss, müssen Sie das Cold-Standby-System einschalten und starten, damit dieses die Aufgabe des produktiven Systems übernehmen kann.
Konnektor	Bezeichnet eine Verbindung, die eine Punkt-zu-Punkt-Übertragung von Transaktionsdaten vom Erfassungs- zum Zielpunkt bereitstellt. Dabei wird die Anzahl der eindeutigen Erfassungspunkte gezählt. Zum Beispiel eine Verbindung von einem Kartenleseterminal an einem POS zu einem eigenen oder von einem Drittanbieter gehostetem Server-Host-System zur Übermittlung von verschlüsselten Zahlungskartendaten. Oder eine Verbindung zur Übermittlung tokenisierter Daten in die umgekehrte Richtung an ein eindeutiges Ziel.
Core	Bezeichnet ein eigenständiges Paket aus einer arithmetisch-logischen Einheit, einer Instruktionseinheit und Registern, die selbständig in der Lage sind, RAM zu adressieren und ein Softwareprogramm auszuführen.
CPU	Bezeichnet ein System mit einem integrierten Schaltkreis mit mindestens einem, in der Regel aber mehreren Prozessorkernen. Der Intel Core i7 5960X ist beispielsweise ein integriertes Schaltkreissystem, das aus acht Prozessorkernen besteht.
Datenbank	Ein Container zur Speicherung von Anwendungsdaten inklusive Tabellenstruktur, gespeicherter Prozeduren sowie anderer Funktionen, die in einer Datenbankinstanz ausgeführt werden.
Rechenzentrum	Bezeichnet eine physische Sammlung vernetzter Computersysteme, die sich an einem bestimmten geografischen Standort befinden.
Datenmaskierung	Bezeichnet das Verschleiern von Daten unter Verwendung von FPE oder SST zum Schutz sensitiver

Begriff	Definition
	Daten wie Zahlungskartennummern, nationale Kennnummern usw.. Maskierte Daten können in Entwicklungs-, Analyse und Produktionsumgebungen zum Einsatz kommen.
Entwickelter Code	Bezeichnet die Software und Skripts, die vom Lizenznehmer unter Verwendung von HPE Security Voltage-Produkten entwickelt und/oder bereitgestellt wurden.
Entwicklungssystem	Bezieht sich auf ein nicht produktives Entwicklungssystem, auf dem ein Softwareprodukt installiert ist und das für die Entwicklung von Add-on-Anwendungen für das Softwareprodukt verwendet wird.
Entwicklungs- und Testsystem	Bezeichnet ein Entwicklungssystem und ein Testsystem.
Gerät	Bezeichnet eine adressierbare Entität – physisch oder virtuell –, u. a. Router, Switch, Bridge, Hub, Server, PC, Laptop, Handheld-Gerät oder Drucker, innerhalb des für Abfragen und Inventarverwaltung festgelegten Bereichs.
Systemwiederherstellungssystem	Bezeichnet ein Cold-Standby- oder ein Hot-Standby-System.
E-Commerce	Bezeichnet die Verschlüsselung von digitalen Transaktionen die von Zahlungserfassungspunkten (z.B. Desktop-Browser, mobiler Browser) an verarbeitende Hosts von Händlern, Zahlungsverarbeitungssystemen, Erwerbern, Gateways oder eigenständigen Vertriebsorganisationen übermittelt werden.
Verschlüsselung	Bezeichnet eine schlüsselbasierte kryptographische Transformation sensitiver Daten in ein nicht sensitives, de-identifiziertes Format.
Externer Benutzer	Bezeichnet eine Person, die kein Auftragsnehmer oder Angestellter des Lizenznehmers ist.
GB	Steht für Gigabyte und bezieht sich auf die physische Kapazität, die verwaltet werden kann.
Hot-Standby-System	Bezeichnet ein nicht produktives System, das eingeschaltet ist und ausgeführt wird und die Aufgaben des produktiven Systems übernehmen kann, sollte dieses ausfallen oder außer Betrieb gesetzt werden müssen.
IFL	Steht für Integrated Facility for Linux. Es handelt sich um einen Prozessor, der speziell für Linux-Workloads auf IBM z-Systemen eingerichtet wurde.
Instanz	Ist eine einzelne Implementierung der auf einem physischen oder virtuellen Server installierten Software.
Installationskit	Bezeichnet eine Sammlung von installationsbereiten Softwareprodukten.
Interner Benutzer	Bezeichnet eine Person, die ein Auftragsnehmer oder Angestellter des Lizenznehmers ist und über Nutzungsrechte verfügt.
Keyserver	Bezeichnet eine Appliance, die zur Bereitstellung von Verwaltungs- und Ableitungsdiensten für Schlüssel gemäß konfigurierbarer Richtlinien eingerichtet wurde.
Lane	Bezeichnet im Einzelhandel eine Verbindung zwischen einem einzelnen Zahlungsterminal und einem einzelnen POS (Kasse), über die elektronische Zahlungsdaten des Karteninhabers gesammelt werden (in der Regel Zahlungsdaten von Debit- oder Kreditkarten). Auf POS-Seite kann es sich dabei entweder um einen elektronischen Kartenleser oder ein virtuelles Terminal handeln, aber nicht um beides zugleich.
Händler	Bezeichnet eine Geschäftseinheit, die Zahlungen akzeptiert. Als Händler können Geschäfte an einem physischen Standort oder/und eCommerce-Shops fungieren.
Mitteilungen	Bezeichnet im Kontext von elektronischen Auszügen eine eindeutige Mitteilung von als Absender fungierenden Organisationen, Anwendungen oder automatisierten Systemen an einen in- oder externen Benutzer.
MSU-Rate (Million Service Units)	Bezeichnet die hauptsächlich in Zusammenhang mit IBM Mainframe-Computern verwendete Standardeinheit für Rechenkapazität.
Benannte Anwendung	Bezeichnet für SecureData ein einzelnes Modul oder eine Sammlung von benannten integrierten

Begriff	Definition
	Softwaremodulen, Mikro-Sites, Diensten, Mikro-Diensten, einschließlich Proxy-Diensten (Gateways), die darauf ausgelegt sind, eine spezifische Geschäftsfunktion auszuführen, die geschützte Daten für Endbenutzer oder einen bestimmten Prozess auf Servern verarbeitet oder speichert, die sich im Besitz des Lizenznehmers befinden und seiner Kontrolle unterliegen. Eine benannte Anwendung, die HPE SecureData indirekt verwendet, beispielsweise ein Dienst, ein Mikro-Dienst oder ein Proxy, der Vorteile zur Reduktion von Compliance-Kosten oder -Risiken durch Verarbeitungsschritte mit den dem Risiko unterliegenden Daten nutzt, muss als getrennte benannte Anwendung lizenziert werden. Gemeinsame Mikro-Dienste, die Verschlüsselung oder Tokenisierung bereitstellen und von einem Gesamtdienst oder einer Anwendung gemeinsam genutzt und verbraucht werden, sind als eigene benannte Anwendung oder zusammengesetzte Anwendung zu werten, die diese Mikro-Dienste verwendet. Beispiel: Wenn ein Mikro-Dienst, der HPE SecureData verwendet, dreimal von verschiedenen Anwendungen genutzt wird, werden diese als drei benannte Anwendungen angesehen.
Knoten	Eine Art von Knoten, gemäß der Definition in den softwarespezifischen Lizenzbedingungen weiter unten.
POS	Steht für Point of Sale.
Physischer Server	Bezeichnet einen Server, der unter einem Betriebssystem ausgeführt wird, das unmittelbar Hardwarekomponenten kontrolliert, die auch als „Bare Metal“ bezeichnet werden. Diese Definition bezieht sich nicht auf Server, die zur Hardwaresteuerung einen Hypervisor verwenden.
Prozessor	Bezeichnet im Kontext einer Zahlungsprozessorentität eine Organisation, die elektronische Zahlungsautorisierung erteilt und/oder die Abwicklung von Zahlungstransaktionen und zugehörigen Diensten ermöglicht.
Server	Bezeichnet ein designiertes Computersystem, auf dem eine oder mehrere Instanzen der Software installiert sind.
Suite	Bezeichnet mindestens zwei Softwareprodukte, die in einem Lizenzangebot kombiniert sind, oder ein einzelnes Softwareprodukt, das zwei oder mehr Lizenzen aufweist. Die einzelnen in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte sind in den softwarespezifischen Lizenzbedingungen weiter unten angegeben. Die in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte unterliegen den einzelnen Berechtigungen und verwenden Einschränkungen, die mit dem jeweiligen Softwareprodukt verknüpft sind, es sei denn, dies ist den speziellen Lizenzbedingungen für die Suite weiter unten anders angegeben.
TB	Steht für Terabyte und bezieht sich auf die physische Kapazität, die verwaltet werden kann.
Befristete Lizenz *oder* Befristete LTU	Ist eine zu verwendende Lizenz für Software (License To Use, LTU), in deren Lizenzbeschreibung angegeben ist, dass die Lizenz für einen bestimmten Zeitraum gültig ist, etwa einen Monat (1 M) oder ein Jahr (1 J). Es handelt sich also um eine befristete Lizenz.
Testsystem	Bezieht sich auf ein nicht produktives Testsystem, auf dem ein Softwareprodukt installiert ist und das verwendet wird für a) Migrationstests für das Softwareprodukt oder b) die Bereitstellung für die Vorproduktion in Bezug auf das Softwareprodukt.
Tier	Bezeichnet die Ebene von Prozessoren oder Händlern gemäß dem jährlichen Transaktionsvolumen durch Kartenzahlungen. Für Prozessoren basiert die Tier-Ebene auf den Industriestandards für das Tiering, der durch das jährliche Volumen an Zahlungstransaktionen bestimmt wird. Für Händler basiert die Tier-Ebene auf den PCI DSS Standard-Tiering-Definitionen, die von den jährlichen Transaktionsvolumen des Händlers an Kartenzahlungen festgelegt werden.
Tokenisierung	Bezeichnet einen Datensicherheitsprozess zum Schutz sensitiver Daten durch die Erstellung eines zufälligen Surrogatwerts für einen bestimmten Livedatenwert. Es wird eine Technik verwendet, die auf einem sicheren Zuordnungsprozess und einer Zuordnungstabelle für nach dem Zufallsprinzip generierte Token basiert. Der Surrogat kann einen Livewert in Datenbanken, Anwendungen und Datenspeicher ersetzen. Der Prozess kann nur von Tokenisierunsserver - einem sicheren Host für die Durchführung von Tokenisierungsoperationen - rückgängig gemacht werden.
Transaktionen	Bezeichnet den Transfer von Daten vom Erfassungspunkt zu einem Zielhost. Transaktionen können Formulare für Daten von Zahlungskarten verwenden oder die Erfassung und den Transfer

Begriff	Definition
	anderer sensitiver Daten wie Anmeldedaten, Steuernummern oder anderer geschützter sensibler Daten umfassen. Für Zahlungsdaten umfasst das Transaktionsvolumen Anforderungen für Kartenzahlungstransaktionen (einschließlich Anforderung in 0-US-Dollar-Höhe) an den Host, zusätzlich zu Autorisierungs- und Zahlungsanforderungen. Daher sind Transaktionen, mit denen festgelegt wird, ob die Daten der Zahlungskarte durch den Zahlungsverarbeitungshost gültig sind, in der Gesamtanzahl der Transaktionen enthalten. Das Gesamttransaktionsvolumen umfasst daher eigenständige Autorisierungsanforderungen, Autorisierungs- und Zahlungsanforderungen sowie Kartenvalidierungsanforderungen.
Befristeter Support	Ist ein zeitlich auf die Gültigkeitsdauer der zugehörigen befristeten LTU begrenztes Supportangebot.
Verwendung (Nutzung)	Bedeutet, eine Kopie der Software zu installieren, zu speichern, zu laden, auszuführen und anzuzeigen.
Benutzer	Bezeichnet einen Benutzer, dessen Nutzungsgebiete auf den Softwaretyp beschränkt sind, der lizenziert ist.
Benutzerpaket	Bezeichnet eine vorgegebene Anzahl von Benutzern.
Virtuelle Maschine	Bezeichnet einen nicht physisch vorhandenen Computer, der auf einem anderen Computer simuliert wird.
Virtueller Server	Bezeichnet eine virtuelle Maschine, auf der ein Betriebssystem ausgeführt wird, das die Hardware nicht unmittelbar, sondern über einen Hypervisor steuert. Ein Computer, auf dem ein Hypervisor ausgeführt wird, kann mehrere virtuelle Maschinen gleichzeitig ausführen.
Datenträger	Bezeichnet ein Speichermedium, das auf einem Knoten oder Server bereitgestellt wird. Das Zahlungsvolumen steht für die Gesamtzahl an Transaktionen.

Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Softwareprodukte mit softwarespezifischen Lizenzbedingungen werden weiter unten beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

HPE SecureData Enterprise (zuvor HP SecureData Enterprise)

HPE SecureData Enterpise-Software wird wie in der Tabelle unten aufgeführt gemäß den folgenden Lizenzmetriken lizenziert: Verschlüsselung oder Tokenisierung kann unabhängig voneinander oder gemeinsam lizenziert werden.

Bezeichnung	Lizenzmetrik	Nur verfügbare Verschlüsselung	Nur verfügbare Tokenisierung	Verfügbare Verschlüsselung und Tokenisierung
HPE SecureData Enterprise –Open Systems	Benannte Anwendung oder GB	Ja	Ja	Ja
HPE SecureData Enterprise Data Warehouse	Knoten *			
HPE SecureData for Mainframe (IBM z/OS)	MSU	Ja	Ja	Ja
HPE SecureData for Stratus VOS	Benannte Anwendung	Ja	Ja	Nein

Bezeichnung	Lizenzmetrik	Nur verfügbare Verschlüsselung	Nur verfügbare Tokenisierung	Verfügbare Verschlüsselung und Tokenisierung
HPE SecureData Enterprise for Teradata	Knoten **			Ja
HPE SecureData Enterprise for Hadoop	Knoten ***			Ja
HP SecureData Enterprise for Vertica	Knoten ****			Ja
HPE SecureData Mainframe z/Protect	MSU	Ja	Ja	Ja
HPE SecureData Protected Data Downstream Usage	Terabyte *****			Ja

* Knoten bezeichnet für Data Warehouse jeden Computing-Server, auf dem die Data Warehouse-Software ausgeführt und auf dem HPE SecureData APIs bereitgestellt wird und/oder auf dem durch HPE SecureData geschützte Daten gespeichert, verarbeitet oder genutzt werden.
* Knoten bezeichnet für Teradata ein verwaltetes Gerät (Modul) mit einer eigenen Konfiguration, um eine Verwaltung in einer Teradata-Umgebung und/oder dort zu ermöglichen, wo die von HPE SecureData geschützten Daten gespeichert, verarbeitet oder genutzt werden.
*** Knoten bezeichnet für Hadoop jeden Computing-Server, auf dem die Hadoop-Software ausgeführt wird und auf dem HPE SecureData APIs bereitgestellt werden und/oder auf dem durch HPE SecureData geschützte Daten gespeichert, verarbeitet oder genutzt werden.
**** Knoten bezeichnet für Vertica jeden Computing-Server, auf dem die Vertica-Software ausgeführt wird und auf dem HPE SecureData APIs bereitgestellt wird und/oder auf dem durch HPE SecureData geschützte Daten gespeichert, verarbeitet oder genutzt werden.
***** Terabyte steht für die Terabyte an Daten, die nachgeordnet verfügbar sind, gleichgültig ob es sich um verschlüsselte oder tokenisierte Daten handelt.

HPE SecureData Enterprise-Nutzung für Integrity NonStop Guardian oder OSS wird pro CPU lizenziert.

HPE SecureData for Data Masking for Teradata ist pro Datenbank für bis zu 1TB lizenziert. Zusätzlichen Datenbanklizenzen müssen für jedes weitere TB in derselben Datenbank erworben werden. Ihre Anwendungen, die maskierte Daten verwenden, können für Ver- und Entschlüsselungen sowie die Tokenisierung und deren Aufhebung nicht auf SecureData-APIs zugreifen, während die Anwendungen ausgeführt werden. Wenn das Aufrufen von Laufzeit-APIs eine Anforderung darstellt, ist eine Lizenz für eine Produktionsverschlüsselung und/oder Tokenisierung zusammen mit der geeigneten HPE SecureData-Clientsoftware für die erforderlichen Plattformen zu erwerben.

HPE SecureData Distributed Encryption Engine wird pro Keyserver lizenziert.

HPE SecureData for Gateways Encryption ist pro benannte Anwendung für bis zu 1 Millionen Transaktionen pro Jahr lizenziert – wie in der Softwarebestellung gemäß der Angaben zu Autorisierten Transaktionen autorisiert. Wenn Sie innerhalb eines Jahres die Zahl der autorisierten Transaktionen überschreiten, werden Sie aufgefordert, für die Gesamtsumme angeforderter Transaktionen zusätzliche Lizenzen auf der Basis benannter Anwendungen zu erwerben. Die Lizenz berechtigt nicht zu einer Nutzung in Kombination mit SaaS Gateways.

HPE SecureData Key Servers werden pro Server lizenziert.

HPE SecureData Mobile Encryption wird basierend auf dem geschätzten jährlichen Transaktionsvolumen bis zu dem Volumen lizenziert, für das die Lizenz erworben wird. Zusätzliche Lizenzen sind erforderlich, wenn die Nutzung das jährliche geschätzte Volumen überschreitet. Außerdem sind die Infrastrukturlizenzen zusammen mit der geeigneten HPE SecureData-Clientsoftware für die erforderlichen Plattformen zu erwerben.

HPE SecureData Mobile Tokenizationwird basierend auf dem geschätzten jährlichen Transaktionsvolumen bis zu dem Volumen lizenziert, für das die Lizenz erworben wird. Zusätzliche Lizenzen sind erforderlich, wenn die Nutzung das jährliche geschätzte Volumen überschreitet. Außerdem sind die Infrastrukturlizenzen zusammen mit der geeigneten HPE SecureData-Clientsoftware für die erforderlichen Plattformen zu erwerben.

HPE SecureData Protected Data Downstream Usage wird pro TB Daten lizenziert, die weitergegeben werden, wenn die nachgelagerten Systeme nicht identifiziert werden können.

HPE SecureData Tokenization for Network Gateway ist pro benannte Anwendung lizenziert.

HPE SecureData Transparent Data Protection for NonStop wird für Integrity NonStop Guardian oder OSS pro CPU lizenziert.

HPE SecureData Vertica Protection ist pro Knoten lizenziert. Knoten bezeichnet für Vertica jeden Computing-Server, auf dem die Vertica-Software ausgeführt wird und auf dem HPE SecureData APIs bereitgestellt wird und/oder auf dem durch HPE SecureData geschützte Daten gespeichert, verarbeitet oder genutzt werden.

HPE SecureData Web Encryption wird basierend auf dem geschätzten jährlichen Transaktionsvolumen bis zu dem Volumen lizenziert, für das die Lizenz erworben wird. Zusätzliche Lizenzen sind erforderlich, wenn die Nutzung das jährliche geschätzte Volumen überschreitet. Außerdem sind die Infrastrukturlizenzen zusammen mit der geeigneten HPE SecureData-Clientsoftware für die erforderlichen Plattformen zu erwerben.

HPE SecureData Web FES (Front End Server) wird pro Server lizenziert.

HPE SecureData Web Services API Servers werden pro Server lizenziert.

HPE SecureData Web Tokenization wird basierend auf dem geschätzten jährlichen Transaktionsvolumen lizenziert. Zusätzliche Lizenzen sind erforderlich, wenn die Nutzung das jährliche geschätzte Volumen überschreitet. Außerdem sind die Infrastrukturlizenzen ggf. zusammen mit der geeigneten HPE SecureData-Clientsoftware für die erforderlichen Plattformen zu erwerben.

HPE SecureData Enterprise Suites

Suite	Angebotsumfang
HPE SecureData Enterprise Data Warehouse Starter Edition	▪ 1 HPE SecureData Key Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise for Teradata Installation Kit ▪ 1 HPE SecureData Usage License für einen Enterprise Data Warehouse-Knoten *
HPE SecureData Enterprise Data Warehouse Enterprise Edition	▪ 2 HPE SecureData Key Servers ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise for Teradata Installation Kit ▪ 1 HPE SecureData Usage License für bis zu 5 Enterprise Data Warehouse-Knoten *
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 1 – Produktion, Test und Entwicklung	▪ 2 HPE SecureData Key Servers ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 2 HPE SecureData Key Servers für Test- und Entwicklungssysteme ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Servers für Test-und Entwicklungssysteme

Suite	Angebotsumfang
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 1 – Disaster Recovery	▪ 2 HPE SecureData Key Servers for Disaster Recovery ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Servers for Disaster Recovery
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 2 – Produktions-, Test- und Entwicklungssysteme	▪ 2 HPE SecureData Key Servers für Entwicklungssysteme ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Servers für Entwicklungssysteme ▪ 2 HPE SecureData Key Servers für Test- und Entwicklungssysteme ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Servers für Test-und Entwicklungssysteme ▪ 2 HPE SecureData Distributed Encryption Engine for Thales nShield Connect ▪ 2 HPE SecureData Distributed Encryption Engine for Thales nShield Connect für Test- und Entwicklungssysteme
HPE SecureData Enterprise Infrastructure Suite 2 – Disaster Recovery	▪ 2 HPE SecureData Key Servers for Disaster Recovery ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Servers for Disaster Recovery ▪ 2 HPE SecureData Distributed Encryption Engine for Thales nShield Connect for Disaster Recovery
HPE SecureData for z/OS Suite – Test und Entwicklung	▪ 1 HPE SecureData Key Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Client z/Protect, SimpleAPI, z/FPE Install Kit IBM z/OS pro Data Center ▪ umfasst bis zu 30 MSU Rechenleistung ▪ beschränkt auf Datenmaskierung und Test- und Entwicklungsumgebung
HPE SecureData Suite for Hadoop Starter Edition	▪ 1 HPE SecureData Key Server ▪ 1 HPE SecureData Web Services Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Client Simple API and Client Installation Kit for RedHat Linux Data Center ▪ 5 HPE SecureData Hadoop Protection Encryption and Tokenization Nodes * ▪ 1 HPE SecureData Hadoop Installation Kit ▪ 5 HPE SecureStorage Server oder -Knoten ▪ 1 HPE SecureStorage Installation Kit
HPE SecureData Suite for Hadoop Enterprise Edition	▪ 2 HPE SecureData Key Servers ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Client Simple API und Client Installation Kit for RedHat Linux Data Center ▪ 20 HPE SecureData Hadoop Protection Encryption and Tokenization Nodes * ▪ 1 HPE SecureData Hadoop Installation Kit ▪ 20 HPE SecureStorage Server oder Knoten ▪ 1 HPE SecureStorage Installation Kit
HPE SecureData Suite Open System Standard Edition – Test und Entwicklung	▪ 1 HPE SecureData Key Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Client – Open Systems Bundle (Windows – SUSE Linux – RedHat Linux – Solaris – AIX – HP/UX und Mac OS X) Data Center ▪ umfasst bis zu 500 GB Quelldaten ▪ beschränkt auf Datenmaskierung und Test- und Entwicklungsumgebung
HPE SecureData Suite Open System Enterprise Edition – Test und Entwicklung	▪ 1 HPE SecureData Key Server ▪ 1 HPE SecureData Key Servers for Test and Development Systems ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Web Services Server for Test and Development Systems ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Client – Open Systems Bundle (Windows – SUSE Linux – RedHat Linux – Solaris – AIX – HP/UX und Mac OS X) Data Center ▪ umfasst bis zu 1 TB Quelldaten ▪ beschränkt auf Datenmaskierung und Test- und Entwicklungsumgebung

Suite	Angebotsumfang
HPE SecureData Vertica Suite – Starter Edition	▪ 1 HPE SecureData Key Server ▪ 1 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 5 HPE SecureData Vertica Protection Nodes *
HPE SecureData Vertica Suite – Enterprise Edition	▪ 2 HPE SecureData Key Servers ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Server ▪ 2 HPE SecureData Key Servers für Test- und Entwicklungssysteme ▪ 2 HPE SecureData Enterprise Web Services Server for Test and Development Systems ▪ 20 HPE SecureData Vertica Protection Nodes *

* Siehe softwarespezifische Lizenzbedingungen für HPE SecureData Enterprise bezüglich der Definition von Knoten für Data Warehouse, Hadoop und Vertica.

HPE SecureData Enterprise Client Software (zuvor HP SecureData Enterprise Client Software)

HPE SecureData Enterprise Client Open Systems Bundle ist pro Datencenter lizenziert.

HPE SecureData Enterprise Client Simple API and Command Lines Installation Kit ist pro Data Center lizenziert.

HPE SecureData Enterprise Client Simple API Linux on z Systems ist pro Data Center lizenziert.

HPE SecureData Host SDK Open Systems Installation Kit ist pro Data Center lizenziert.

HPE SecureData Enterprise Client Hadoop ist pro Data Center lizenziert.

HPE SecureData Installation Kit for Hadoop ist pro Data Center lizenziert.

HPE SecureData Mobile Installation Kit for Enterprise/Merchant ist pro Data Center lizenziert.

Sie sind zur Nutzung einer Kopie der HPE SecureData Client-Software und der Installation Kits Client-Software in Objekt-Code-Form ausschließlich nur für die Erstellung von entwickeltem Code berechtigt. Ebenso sind Sie ausschließlich nur berechtigt, entwickelten Code für die interne Nutzung in Kombination mit HPE SecureData-Software zu nutzen und zu kopieren. Es wird hiermit keine Berechtigung erteilt, entwickelten Code weiterzugeben. Sie können so viele Kopien der Clientsoftware erstellen und nutzen wie benötigt werden, sofern die Anzahl der Kopien der Clientsoftware in der geltenden Bestellung nicht beschränkt wurde.

HPE SecureData File Processor (zuvor HP SecureData File Processor)

HPE SecureData File Processor ist pro Data Center lizenziert.

HPE SecureData Mobile (zuvor HPE SecureData Mobile SDK)

HPE SecureData Mobile-Software wird wie in der Tabelle unten aufgeführt gemäß den folgenden Lizenzmetriken lizenziert: Verschlüsselung oder Tokenisierung kann unabhängig voneinander oder gemeinsam lizenziert werden.

Bezeichnung	Lizenzmetrik	Nur verfügbare Verschlüsselung	Nur verfügbare Tokenisierung	Verfügbare Verschlüsselung und Tokenisierung
HPE SecureData Mobile SDK	Transkationen pro Jahr	Ja		

HPE SecureData Mobile Infrastructure ist pro Anzahl der jährlichen Transaktionen und pro Data Center lizenziert und die Nutzung ist auf Verschlüsselung beschränkt.

HPE SecureData Mobile Add-on Infrastructure Suite for Acquirer/ISO/OEM (Service Provider) wird pro Data Center und auf die Verwendung im Mobilbereich beschränkt lizenziert. Eine Basis-Infrastrukturlizenz muss mit dieser Lizenz erworben werden.

HPE SecureData Payments (zuvor HP SecureData Payments)

HPE SecureData Payments-Software wird wie in der Tabelle unten aufgeführt gemäß den folgenden Lizenzmetriken lizenziert: Verschlüsselung oder Tokenisierung kann unabhängig voneinander oder gemeinsam lizenziert werden.

Bezeichnung	Lizenzmetrik	Nur verfügbare Verschlüsselung	Nur verfügbare Tokenisierung	Verfügbare Verschlüsselung und Tokenisierung
HPE SecureData Payments Base Infrastructure Suite for Acquirer/ISO/OEM (Service Provider) Tier1/Tier2/Tier3/Tier 4	Transkationen pro Jahr	Ja	Ja	Ja
HPE SecureData Payments Encryption Add-on Infrastructure Suite for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider) Tier1/Tier2/Tier3/Tier 4	Transkationen pro Jahr	Ja		Ja
HPE SecureData Payments Tokenization Add-on Infrastructure Suite for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider) Tier1/Tier2/Tier3/Tier 4	Transkationen pro Jahr		Ja	Ja
HPE SecureData Payments Encryption for Point of Sale (POS) for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider)	Lane	Ja		
HPE SecureData Payments Tokenization for Point of Sale (POS) for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider)	Lane		Ja	
HPE SecureData Payments Encryption and Tokenization for Point of Sale (POS) for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider)	Lane			Ja
HPE SecureData Payments Encryption for Point of Sale (POS) for Enterprise/Merchant	Lane	Ja		
HPE SecureData Payments Tokenization for Point of Sale (POS) for Enterprise/Merchant	Lane		Ja	
HPE SecureData Payments Encryption and Tokenization for Point of Sale (POS) for Enterprise/Merchant	Lane			Ja

HPE SecureData Payments Infrastructure for Encryption ist pro Anzahl der jährlichen Transaktionen und pro Data Center lizenziert und die Nutzung ist auf Verschlüsselung beschränkt.

HPE SecureData Payments Infrastructure for Tokenization ist pro Anzahl der jährlichen Transaktionen und pro Data Center lizenziert und die Nutzung ist auf Tokenisierung beschränkt.

HPE SecureData Payments Infrastructure for E-Commerce ist pro Datencenter lizenziert und die Nutzung ist auf E-Commerce beschränkt.

HPE SecureData Payments POS Connectors wird pro Lane lizenziert. Lane steht im Zusammenhang mit dem Einzelhandel für eine einzige Kasse. Dies ist die Lizenz, die zusätzlich zur Infrastrukturlizenz lizenziert werden muss.

HPE SecureData Web

HPE SecureData Web-Software wird wie in der Tabelle unten aufgeführt gemäß den folgenden Lizenzmetriken lizenziert: Verschlüsselung oder Tokenisierung kann unabhängig voneinander oder gemeinsam lizenziert werden.

Bezeichnung	Lizenzmetrik	Nur verfügbare Verschlüsselung	Nur verfügbare Tokenisierung	Verfügbare Verschlüsselung und Tokenisierung
HPE SecureData Web Add-on Infrastructure Suite for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider) Tier 1/Tier 2/Tier 3/Tier 4	Transkationen pro Jahr	Ja	Ja	Ja
HPE SecureData Encryption Use License for SecureData Web for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider)	Transkationen pro Jahr	Ja		
HPE SecureData Tokenization Use License for SecureData Web for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider)	Transkationen pro Jahr		Ja	

Hinweis: Verschlüsselungs- und Tokenisierungslizenzen für HPE SecureData Web werden unter HPE SecureData Enterprise aufgelistet.

HPE SecureData Web wird basierend auf dem jährlichen geschätzten Transaktionsvolumen lizenziert. Add-on-Infrastruktur für HPE SecureData Payment Web ist ebenfalls erforderlich.

HPE SecureData Web Add-on Infrastructure Suite for Acquirer/OEM/ISO (Service Provider) wird pro Data Center und auf die Verwendung im E-Commerce beschränkt lizenziert. Eine HPE Payments Base Infrastructure-Lizenz ist ebenfalls erforderlich.

HPE SecureData Web Infrastructure ist pro Anzahl der jährlichen Transaktionen und pro Data Center lizenziert und die Nutzung ist auf Verschlüsselung beschränkt.

HPE SecureFile (zuvor HP SecureFile)

HPE SecureFile ist ein Add-on zu HPE SecureMail und ist pro Benutzer und Anwendung lizenziert. Wenn eine Lizenzierung pro Anwendung erfolgt, müssen ebenfalls mindestens 50 Benutzer lizenziert werden.

HPE SecureMail (zuvor HP SecureMail)

HPE SecureMail Application Edition wird nach Anzahl der Anwendungen lizenziert.

HPE SecureMail Essentials Edition wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail Standard Edition wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail Enterprise Edition wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail Edition Upgrade wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail Mobile Edition wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail Statements Edition wird pro jährliche Anzahl an Mitteilungen lizenziert, die in Ihrer Softwarebestellung autorisiert wurde („Autorisierte Mitteilungen“). Wenn Sie innerhalb eines Jahres die Zahl der autorisierten Mitteilungen überschreiten, werden Sie aufgefordert, für die Gesamtsumme angeforderter Mitteilungen zusätzliche Lizenzen zu erwerben.

HPE SecureMail for Good Dynamics wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail for BlackBerry Enterprise Server Add-on wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail for Symantec Enterprise Vault Add-on wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail eDiscovery Accelerator Add-on wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail Large Attachment Delivery Add-on wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail for Remote Desktop Services Add-on wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureMail Connector for Thales nShield Connect Add-on wird pro Benutzer lizenziert.

HPE SecureStorage (zuvor HP SecureStorage)

HPE SecureStorage wird pro Server oder Knoten lizenziert. Für HPE SecureStorage bezeichnet „Knoten“ einen Server, auf dem Schlüssel für Volumeverschlüsselung bereitgestellt werden.

Zusätzliche Lizenzbestimmungen

	Begriff
A.	Alle Lizenzbedingungen, die als zu Voltage Security Inc. gehörend bezeichnet werden und die möglicherweise in die Software eingebettet sind, finden im Ganzen keine Anwendung.
B.	Die Software enthält von Dritten lizenzierte Software und zugehörige Spezifikationen, die als Geschäftsgeheimnisse dieser Dritten gelten. Sie verpflichten sich, die Software und die zugehörigen Spezifikationen unter Einhaltung der Vertragsbedingungen als Teil der Softwareprodukte zu verwenden sowie gegenüber Dritten nicht offenzulegen.

software.microfocus.com/about/software-licensing
Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2015-2017 EntIT Software LLC, ein Micro Focus-Unternehmen. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die einzigen Garantien, die für Produkte und -Services von Seattle SpinCo, Inc. und ihren Tochtergesellschaften („Seattle“) gelten, sind in den ausdrücklichen Garantieerklärungen angegeben, die Sie beim Erwerb solcher Produkte oder Services erhalten. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Garantie. Seattle haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

5200-1624, 18. Dezember 2017; ersetzt 5200-1621 (Dezember 2017)